

die Volksbewaffnung auf alle waffenfähigen Schweizer ausgedehnt werden.

— Die Leichen der am Badwege nach Pfäfers verunglückten Frauen sind sämmtlich aufgefunden.

— St. Gallen wird an die Kosten der Rheinforrektio während der Baukampagne 1865/66 Fr. 168,000 Bundesbeitrag verabfolgt.

— Die Wittve des verstorbenen Nationalrath Hilti in Werdenberg hat zum Andenken ihres Mannes die Summe von Fr. 10300 zu Bildungs- und Wohlthätigkeitszwecken vergabt, darunter Fr. 5000 für den Werdenberger Bezirks-Realschul-Fond.

— Am 18. d. wurden mehrere Ortschaften im Unterrheinthal, Rebstein, Balgach u. von einem Hagelwetter schwer betroffen. — Rapperswil, 22. Samstag Abend um halb 6 Uhr bei Ankunft der eidgenössischen Sängerschaft, als sich eben der Festzug bildete, brach in hiesigem Rathhaus Feuer aus, das schnell um sich griff und trotz der herbeigeeilten Hülfe das alterthümliche Gebäude bis auf den großen Saal hinunter zerstörte. Die Dokumente und Werthgegenstände konnten gerettet werden. Leider haben wir ein Menschenleben zu beklagen. Hr. Dändliker von Zürich, Gymnasiallehrer in Burgdorf, welcher zur Hülfe herbeigeeilt war, fiel todt, und ein Arrestant (im Rathhaus ist ein Lokal für Verhaftete) erhielt so schwere Brandwunden, daß man an seinem Aufkommen zweifelt. Man vermuthet, das Feuer sei durch einen andern Arrestanten aus preussisch Polen gelegt worden. Leider wirkt dieses Ereigniß einen Schatten auf das begonnene schöne Fest. Oberl. Anz. — Jüngst wurden in Buch a. S., St. Zürich, bei einem ziemlich heftigen Gewitter zwei Männer, Vater und Sohn, durch den Blitz erschlagen. Dieselben wurden auf dem Felde beim Kirschenspflücken von dem Gewitter überrascht und suchten unter einem Birnbaume Schutz gegen den Regen, fanden aber statt dessen den Tod.

Das Massauische Hofweinlager ist vor unbefugenen Liebhabern nach Straßburg gerettet worden; es soll eine Million Franks werth sein.

Die Legung eines neuen Telegraphendrahtes zwischen England und Amerika ist aufs Neue in Angriff genommen. Ob es gelingt, wer will es wissen. Ein deutscher Ingenieur Abegg erklärt die Sache als Thorheit (?).

A n z e i g e n.

Wichtig für Bruchleidende!

Wer sich von der überraschenden Wirksamkeit des berühmten Bruchheilmittels von dem Brucharzt Krüsi-Altherr in Gais, Kanton Appenzell in der Schweiz, überzeugen will, kann bei der Expedition dieses Blattes (Buchdruckerei des Hrn. H. Graff in Feldkirch) ein Schriftchen mit vielen hundert Zeugnissen in Empfang nehmen.

Bekanntmachung. Binnen 30 Tagen wird das ganze Lager fertiger Leinenwäsche für Herren, Damen und Kinder in allen erdenklichen Größen im Central-Depot der ersten und größten Leinenwäsche-Niederlage u. Nähanstalt in Wien, Tuchlauben Nr. 11, zur Hälfte des früheren Preises verkauft. Für die Echtheit, Reinheit, schönste Machart und passende Façon wird gebürgt — und wird jedes Stück, welches nicht bestens paßt oder konvenirt, retour genommen.

Fertige Herrenhemden, beste Handarbeit:

	anstatt	nur
Weißgarn = Leinenhemden, glatt	fl. 3.—	fl. 1.50
Feinere Sorte mit Faltenbrust	" 4.50	" 2.30
Feine Irländer oder Rumburger Hemden "	" 6.—	" 2.80
Feine Rumburger Hemden, Handgespinnst "	" 7.50	" 3.50
Allerf. Rumb. Hemden, schönste Handarbeit "	" 10.—	" 4.50

Fertige Damenhemden, schönste Handarbeit u. Handstickerei:

	anstatt	nur
Glatte Leinen = Damenhemden mit Zug fl. 4.—	fl. 1.90	
Feine Schweizer = Hemden, Faltenbrust " 5.50	" 2.80	
Neue Façon, in Herz und Raver, gestickt " 6.50	" 3.50	
Eugenie, neue Façon, gestickt " 7.—	" 3.50	
Marie = Antoinette = Niederhemden " 6.50	" 3.—	
Viktoria =, gestickt und mit echten Valencienn " 16.—	" 7.—	

Neueste Damen = Negligés und Frisir = Mäntel:

	anstatt	nur
Elegante, aus feinstem Perfail	fl. 11.50	fl. 5.50
Aus englischem Stoff, gestickt	" 18.—	" 8.50
Damen = Unterhosen aus Shirting, feinst " 7.—	" 2.—	
Damenhosen, gestickt, Leinwand	" 6.—	2.80
Damen = Nachtkorsetts, glatt	" 5.50	2.80
Elegante, reich gestickte Korsetts	" 12.—	5.50
Damen Nachthemden mit langen Ärmeln fl. 3., 3.50 bis 4.50.		

Feinste Leinen = Herren = Unterhosen

fl. 1.20, 1.50; feinste Rumburger fl. 2.20.

	anstatt	nur
Irländer Weben 48 Ellen	fl. 34.—	fl. 17.—
Feinste Irländer oder Rumburger 50 Ellen " 60.—	" 24.—	
Gute Leinen Sacktücher, das 1/2 Duzd. fl. 1., 1.50, 1.80 bis fl. 2.		
Feinste Sacktücher, auch in Leinen = Battist, das 1/2 Duzend fl. 2. bis fl. 2.50.		

Für Echtheit und Reinheit der Waare wird gebürgt. Hemden, welche nicht bestens passen, werden retour genommen.

Musterhemden als auch Musterzeichnungen werden auf Verlangen zugesendet. Bestellungen aus den Provinzen gegen Nachnahme. Bei Bestellungen von Herrenhemden bittet man um Angabe der Halsweite. 3

Curs.

Für 100 fl Silber wurden in Wien bezahlt:
 Samstag, den 21. Juli fl. 127.50 Bankten.
 Donnerstag, den 26. Juli fl. 126. »

Herausgeber: Gregor Fischer.

Verantwortlicher Redaktor: Dr. Schädler.